

Ergänzende Information für Krankenhäuser über geplante Anpassungen bzgl. der Authentifizierung am DEMIS-Meldeportal

- Bezugnahme auf das Anschreiben vom 05.01.2024 -

Ablösung des IBM KomfortClients durch den gematik Authenticator

Im Informationsschreiben vom 05.01.2024 haben wir Ihnen bereits mitgeteilt, dass sich im ersten Quartal 2024 für die Krankenhäuser Anpassungen im Kontext der Authentifizierung gegenüber der DEMIS-Infrastruktur, genauer - dem DEMIS-Meldeportal - ergeben werden.

Gegenwärtig erfolgt die Authentifizierung für Krankenhäuser am DEMIS-Meldeportal mittels Nutzung des *IBM KomfortClients*. Dieser wird im ersten Quartal 2024 durch den *gematik Authenticator* abgelöst. Das bedeutet, dass die Nutzung des *IBM KomfortClients* nur noch bis Ende März 2024 unterstützt wird. Ab April 2024 wird eine Authentifizierung über den *IBM KomfortClient* nicht mehr möglich sein, deshalb sollte möglichst frühzeitig die Authentifizierung über den *gematik Authenticator* eingerichtet werden.

Nachfolgend möchten wir Ihnen Detailinformationen zur Installation und Konfiguration des *gematik Authenticators* zur Verfügung stellen.

Veränderter Zugriff auf das DEMIS-Meldeportal

In Zukunft werden die meldenden Personen das DEMIS-Meldeportal über eine URL via Browser (z.B. Microsoft Edge, Google Chrome, etc.) erreichen. Die Anmeldung erfolgt mittels der SMC-B der entsprechenden Einrichtung. In Abhängigkeit der aktivierten SMC-B-Karte muss zum Authentifizierungsprozedere die jeweilige PIN der Karte am dazugehörigen Kartenterminal eingegeben werden. War die Authentifizierung erfolgreich, so erhält der Nutzer/die Nutzerin, Zugriff auf das DEMIS-Meldeportal, um das Absetzen einer elektronischen Meldung durchführen zu können. Nach Eingabe aller notwendigen Informationen wird abschließend die Meldung an das jeweils zuständige Gesundheitsamt geroutet.

Um Ihnen die technische Umstellung zu erleichtern, haben wir in Anlage 1 ein Handlungsflussdiagramm beigefügt, das Ihnen dabei behilflich sein soll, den korrekten Pfad bzw. die folglich zu ergreifenden Maßnahmen zu identifizieren. In Anlage 2 finden Sie darüber hinaus weitere Hinweise zur Installation und Konfiguration des *gematik Authenticators*, in Abhängigkeit des für Sie zutreffenden Szenarios.

Weitere Informationen und Support

Der *gematik Authenticator* wird voraussichtlich am 30.01.2024 in der DEMIS-Infrastruktur produktiv geschaltet. Unmittelbar im Anschluss wird das DEMIS-Team bis zum 07.02.2024 die Pilotierung mit ausgewählten Krankenhäusern anschließen.

Im Rahmen der Pilotierungsphase werden wir weitere Hinweise bzw. häufig auftretende Fragen im Zusammenhang mit der Installation und Konfiguration des *gematik Authenticators* sammeln und diese systematisch für Sie aufarbeiten. Fragen im Zusammenhang mit dem Einsatz des *gematik Authenticators* für die Nutzung des DEMIS-

Meldeportals nehmen wir gern in der nächsten Krankenhaussprechstunde am 02.02.2024 (14-15 Uhr) entgegen oder aber nach erfolgreicher Pilotierung über den ab Februar neu zur Verfügung stehenden 1st-Level-Support (via demis-support@rki.de). Bei Fragestellungen auch im direkten Kontext mit dem *gematik Authenticator* ist der technische Support in der Anfangsphase bis einschließlich 31.03.24 unter demis@gematik.de erreichbar.

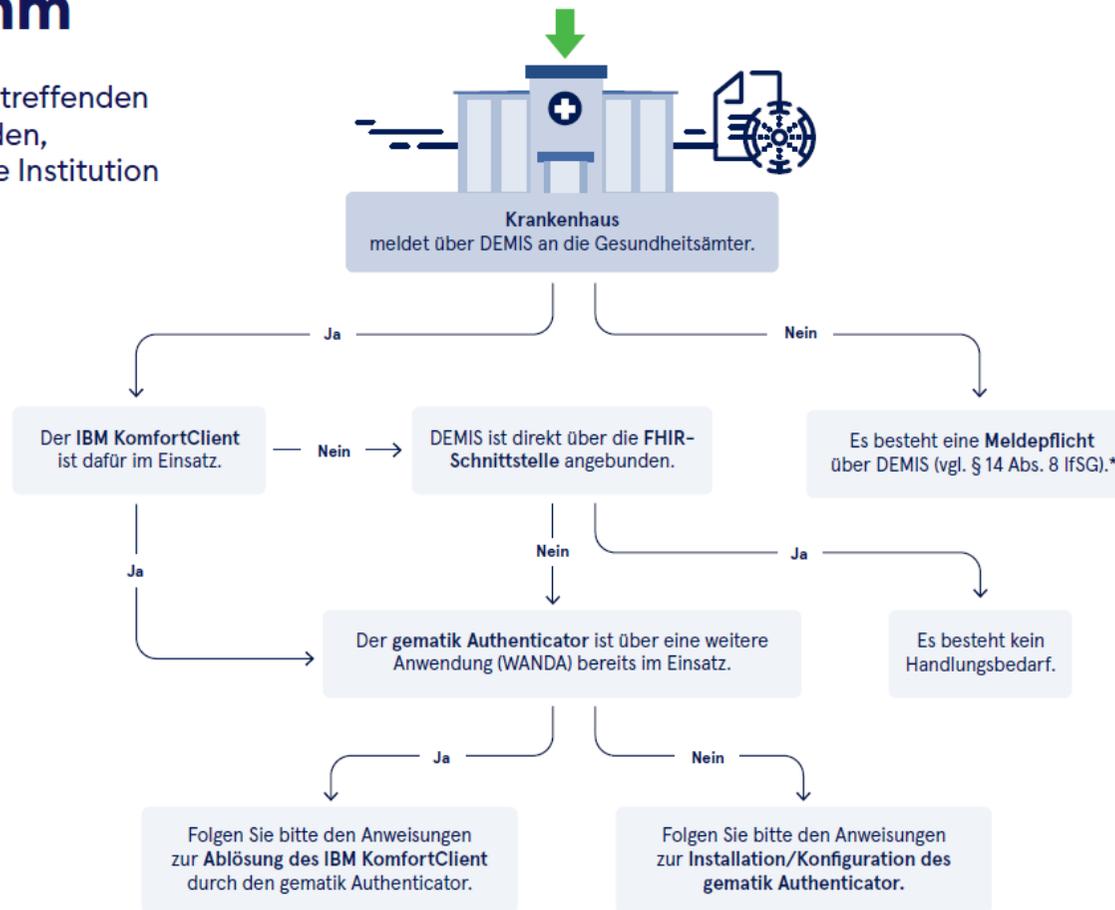
Unterstützung der Umstellung Ihrer IT-Systeme im Überblick:

- gematik Authenticator-Wissensdatenbank:
<https://wiki.gematik.de/display/GAKB/Authenticator+Wissensdatenbank>)
- Regelmäßige Sprechstunden für Krankenhäuser, ab 02.02.2024 im zweiwöchentlichen Turnus (jeweils 14-15 Uhr)

Anlage 1: Handlungsflussdiagramm

DEMIS Handlungsflussdiagramm

Folgen Sie von oben den zutreffenden Aussagen, um herauszufinden, welche Maßnahmen für Ihre Institution erforderlich sind.



* Bitte informieren Sie sich über die technischen Lösungen zur Anbindung im ersten Informationsanschreiben vom 05.01.2024, auf der DEMIS-Wissensdatenbank oder beim DEMIS-Support.

Anlage 2: Informationen zur Installation und Konfiguration des *gematik Authenticator*:

Szenarien	Handlungsempfehlung
A. Der <i>IBM KomfortClient</i> ist in Ihrer Einrichtung gegenwärtig nicht im Einsatz. Meldungen werden über die FHIR- Schnittstelle abgesetzt.	Sie müssen <u>nicht aktiv</u> werden.  Die meldende Einrichtung muss keine Aktivitäten initiieren. Der Zugang zur DEMIS-Infrastruktur erfolgt über die Nutzung der FHIR-Schnittstelle. Die Abschaltung des <i>IBM KomfortClients</i> hat für Einrichtungen, die die Schnittstelle bedienen keine Konsequenzen.
B. Der <i>IBM KomfortClient</i> ist nicht im Einsatz. Die FHIR-Schnittstelle für DEMIS ist ebenfalls nicht im Einsatz.	Sie müssen <u>aktiv</u> werden.  Bitte folgen Sie den weiteren Schritten aus dem Handlungsflussdiagramm und evaluieren Sie, welches weitere Szenario (A., C. oder D.) in Ihrer Einrichtung vorliegt. Die Nutzung von DEMIS für die Meldung gemäß IfSG ist gemäß § 14 Abs. 8 IfSG verpflichtend.
C. Der <i>IBM KomfortClient</i> ist im Einsatz und der <i>gematik Authenticator</i> ist bereits für eine andere Anwendung (nicht DEMIS) im Einsatz.	Sie müssen <u>aktiv</u> werden.  Der <i>gematik Authenticator</i> wurde bereits für eine weitere Anwendung, wie beispielsweise das Register für Erklärungen zur Organ- und Gewebespende (Organspende-Register), das Implantateregister Deutschland, das Zentrale Vorsorgeregister etc. in Ihrer Institution technisch eingeführt. Sofern der <i>gematik Authenticator</i> bereits für eine weitere Anwendung im Einsatz ist, wurde er in aller Regel dezidiert auf ausgewählten Arbeitsplätzen (APs) in der Institution konfiguriert. Ein eingerichteter Authenticator am Arbeitsplatz ist erforderlich, um das DEMIS-Meldeportal vollständig nutzen zu können. Da mit dem DEMIS-Meldeportal lediglich ein Authentifizierungsprocedere via SMC-B (-ORG) verknüpft ist, ist eine flächendeckende Bereitstellung in der gesamten Einrichtung empfehlenswert, um die Meldung über das Meldeportal flächendeckend zu ermöglichen. Weitergehende Informationen dazu sind unter diesem Link abrufbar: https://wiki.gematik.de/pages/viewpage.action?pageId=492836624

D. Der *IBM KomfortClient* ist im Einsatz und der *gematik Authenticator* **ist noch nicht** für eine weitere Anwendung im Einsatz.

Sie müssen aktiv werden. 

Der *gematik Authenticator* ist technisch noch nicht in der Institution eingeführt worden. Daher müssen Sie zur Ablösung des *IBM KomfortClients* den *gematik Authenticator* über diesen Link zunächst downloaden:

<https://gematikde.sharepoint.com/sites/EXTAuthenticator/Freigegebene%20Dokument/Forms/AllItems.aspx?id=%2Fsites%2FEXTAuthenticator%2FFreigegebene%20Dokumente%2FVer%C3%B6ffentlichte%20Version%20%2D%20gematik%20Authenticator&p=true&ga=1>

Im folgenden Link befinden sich Informationen zum Kriterienkatalog als Voraussetzung zur Nutzung des *gematik Authenticators* in einer Einrichtung:

<https://wiki.gematik.de/display/GAKB/Kriterienkatalog+als+Voraussetzung+zur+Nutzung+des+Authenticators>

Unter den jeweiligen aktuellen Versionsordnern befindet sich die entsprechende .exe.-Datei. Für die anschließende Installation und Einrichtung empfehlen wir die konektorspezifischen Videos:

<https://wiki.gematik.de/display/GAKB/Konfigurationsvideos+zum+Authenticator>

Weitere Informationen zu der individuellen Konfiguration befinden sich unter:

<https://wiki.gematik.de/display/GAKB/Installationshandbuch+Authenticator>.